

Unser Buchtipp

Erpenbeck, John / von Rosenstiel, Lutz (Hrsg.):

Handbuch Kompetenzmessung - Erkennen, verstehen und bewerten von Kompetenzen in der betrieblichen, pädagogischen und psychologischen Praxis

2. Aufl. 2007

Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft · Steuern · Recht GmbH

ISBN-10: 3791024779

ISBN-13: 978-3791024776

Dieses Buch ist auch als E-Book erschienen



Preisfrage: Was kommt dabei heraus, wenn der deutsche Papst der Kompetenzforschung (John Erpenbeck) ein Buch zum Thema Kompetenzmessung herausgibt? Natürlich - eine Bibel!

Die Bezeichnung "Handbuch" deutet den Anspruch des Werkes schon an. Hält man es dann tatsächlich mit seinen knappen 800 Seiten und 2kg Lebdengewicht in beiden Händen (eine Hand reicht da nicht mehr...) wird es allerdings noch greifbarer. Doch nicht nur wegen des Umfangs, vor allem wegen seiner inhaltlichen Breite und Tiefe hat sich dieses von John Erpenbeck und Lutz von Rosenstiel herausgegebene Buch bereits mit der 2. Auflage zum Standard im deutschsprachigen Raum entwickelt.

Im einführenden Kapitel werden die historische Entwicklung des Kompetenzbegriffs nachvollzogen, die herrschende Begriffsvielfalt zur Kompetenzthematik geordnet sowie Kompetenztypen und -klassen übersichtlich systematisiert. Im Hauptteil beschreiben die Herausgeber insgesamt 43 im europäischen Raum gängige Kompetenzmessverfahren verschiedenster Art in einer strengen Systematik, womit wohl alle für die betriebliche Praxis wesentlichen Verfahren abgedeckt werden.

Jedes Verfahren wird dabei hinsichtlich der angewendeten Kompetenzmessverfahren und der ausgewiesenen Kompetenzgruppen anhand eines zweidimensionalen Rasters eingeordnet und dadurch für den praktischen Anwender greifbar und einfach dargestellt.

Darauf folgt für jedes Verfahren eine Kurzfassung der Ergebnisse mit Informationen zur Zielsetzung, den theoretischen Grundlagen, der Methodologie und Fehleranfälligkeit sowie eine qualitative und quantitative Einschätzung der Gütekriterien.

Sehr nützlich sind auch die konkreten Durchführungsempfehlungen hinsichtlich der räumlichen, zeitlichen Erfordernisse und der personalen und technischen Voraussetzungen. Abschließend gehen die Herausgeber in einer freien Würdigung auf Praxisnähe, Einfachheit und Nutzenüberlegungen ein und beschreiben praktische Anwendungsfälle.

Mit diesem Aufbau wird auch deutlich, dass der Nutzen dieses Buchs neben der umfassenden Darstellung des Kompetenzbegriffs in der Hauptsache darin liegt, dem praktischen Anwender für die Auswahl von Kompetenzdiagnostikverfahren ein klar strukturiertes und fundiertes Nachschlagewerk zur Hand zu geben.

Über die Herausgeber:

Prof. Dr. John Erpenbeck, Bereichsleiter Grundlagenforschung der Arbeitsgemeinschaft betriebliche Weiterbildungsforschung e.V., Berlin;
em. Prof. Dr. Dr. h.c. Lutz von Rosenstiel, Institut für Psychologie der Ludwig-Maximilians-Universität, Organisations- und Wirtschaftspsychologie, München

Dieses Buch hat Ing. Mag. Gottfried Amtmann für Sie gelesen und besprochen



Coverdale Managementberatungs- und -trainingsgmbH, Mohsgasse 1/Halbstock, 1030 Wien, www.coverdale.at, office-at@coverdale.at